

Datashare - Nextcloud - iOS/iPadOS - Einrichten des Dienstes

09/14/2024 03:40:46

FAQ Article Print

Category:	Datenspeicher & Datenablage::Datashare	Votes:	0
State:	public (all)	Result:	0.00 %
Language:	de	Last update:	12:59:17 - 09/10/2024

Keywords

Datashare Nextcloud Einrichten iOS iPadOS

Solution (public)

Installation und Konfiguration

Laden Sie sich die [1]Nextcloud App herunter. Beim erstmaligem Start wählen Sie bitte "Anmelden".

Screenshot Nextcloud-App: Startseite beim ersten Öffnen

Tragen Sie als Serveradresse "datashare.tu-dresden.de" ein.

Screenshot Nextcloud-App: Serveradresse eingeben

Nun wird die Verbindung der App zu Ihrem Datashare-Konto erfragt. Wählen Sie "Anmelden" aus.

Screenshot Nextcloud-App: Kontoverbindung herstellen

- [2]Melden Sie sich via Shibboleth an.

Bestätigen Sie den Zugriff der App auf Ihr Datashare-Konto mittels "Zugriff gewähren".

Screenshot Nextcloud-App: Kontozugriff gewähren

Nach erfolgreicher Verbindung öffnet sich der Dateimanager mit Ihren ZIH-Datashare-Daten.

Nutzung der Mobile App

Alle in der ZIH-Datashare gespeicherten Dateien können in der App offline gespeichert oder mithilfe dieser geteilt, für andere ZIH-Accounts freigegeben oder gelöscht werden.

Dateiansicht

Die Dateiansicht ist das zentrale Element derDatashare-Oberfläche. Sie zeigt alle vorhandenen Ordner und Dateien. Durch Auswahl eines Ordners wechseln Nutzer:innen in den gewählten Ordner. Mit dem "Zurück-Pfeil" oben links kann wieder zur übergeordneten Ebene navigiert werden.

Mittig unten über das "+" (Plus-Symbol) , können Nutzer:innen im aktuellen Ordner neue Objekte durch folgende Aktionen anlegen können:

-

Fotos oder Videos hochladen

-

Datei hochladen

-

Neuen Ordner erstellen

-

Neue Textdatei erstellen

-

Dokument scannen

-

Sprachnotiz erstellen

-

Ordnerinfo erstellen

Jedes Element in der Liste kann mit anderen geteilt werden.

Screenshot Browser: Dateiansicht Anlegen und Hochladen von Dateien

Neue Objekte können auf verschiedene Arten angelegt werden. Ein Klick auf das im letzten Abschnitt erwähnten "+" (Plus-Symbol) öffnet ein Dropdown-Menü, über welches Dateien hochgeladen, Ordner angelegt oder Textdateien erzeugt werden können.

Screenshot Nextcloud-App: Dropdown-Menü zum Datei-Upload

Bei einem Klick auf "Datei hochladen" kann die gewünschte Datei über ein Explorer-Pop-Up Fenster ausgewählt werden. Weiterhin können Dateien und Fotos direkt aus der iPhone Ordnerstruktur oder der Fotogalerie mit der "Teilen"-Funktion in den Datashare geladen werden. Dies funktioniert allerdings nur mit Dateien und nicht mit Ordnern. Ordner sollten vorher in Datashare angelegt werden und dann die Dateien in diesen Ordner kopiert werden.

Über das "Mehr"-Symbol (≡) auf der rechten Seite am unteren Bildschirmrand können Sie die Einstellungen Ihres ZIH-Datashare Kontos verwalten. Über das Namenskürzel, beziehungsweise Profilfoto, am oberen Bildschirmrand links, kann das ZIH-Datashare Konto, welches mit der Mobile App verknüpft ist, verwaltet, beziehungsweise die Verbindung zur Mobile App getrennt, respektive gelöscht werden.

Ebenfalls kann dort am unteren Rand abgelesen werden, wie viel vom insgesamt verfügbaren Speicherplatz bereits verbraucht ist.

Screenshot Nextcloud-App: Verfügbarer Speicherplatz Teilen von Dateien oder Ordnern (auch passwortgeschützt)

Eine weitere wichtige Funktionalität von Datashare ist das Teilen von Dateien oder Ordnern mit anderen Personen. Sie können Dateien/Ordner mit einzelnen TUD-Angehörigen oder externen Nutzer:innen, aber auch mit einer Gruppe teilen und per Passwort schützen.

Mit einem Klick auf das "Teilen"-Symbol rechts vom Datei-/Ordnernamen, erscheint ein Menü, in dem stufenweise die Freigabe eingerichtet werden kann.

Screenshot Nextcloud-App: Freigabe-Einstellungsfenster zum Teilen von Dateien

Teilen mit TUD-Angehörigen: Im ersten verfügbaren Feld kann der Vor- und/oder Familienname oder die Mail-Adresse einer/eines TUD-Angehörigen eingegeben werden mit der/dem die Datei geteilt werden soll.

Screenshot Nextcloud-App: Auswahl des Accounts für Dateifreigabe

Die Person sieht die Freigabe dann im Browser unter dem Ordner "Shared" oder unter dem Menüpunkt "Freigaben" über das "Mehr"-Symbol (≡) auf der rechten Seite am unteren Bildschirmrand, wenn sie von ihr/ihm selbst erstellt wurde.

Screenshot Nextcloud-App: "Shared"-Ordner für geteilte Inhalte

Festlegen von Zugriffsrechten: Es kann ausgewählt werden, ob die Person die Datei selber bearbeiten, eine neue Version erstellen, löschen und seinerseits an weitere Personen teilen darf. Auf diese Weise kann beliebig vielen Personen Zugriff auf eine Datei oder einen Ordner gegeben werden. Nutzer:innen, mit denen Dateien geteilt wurden, werden im "Teilen"-Dialog anschließend angezeigt. Dort kann dann die Freigabe über die "..."
(Auslassungszeichen-Symbol) wieder aufgehoben werden.

Screenshot Nextcloud-App: Menü zur Verwaltung von Zugriffsrechten

Teilen mit Nicht-TUD-Angehörigen: Falls die Zielperson kein/e Angehörige/r der TU-Dresden ist, kann die Freigabe über einen Link erfolgen. Der Link kann über die Teilen-Funktion über diverse Wege an die betreffende Person verschickt werden.

Passwortschutz: Erlaubt das Setzen eines Zugriffspasswortes für die betreffende Datei oder Ordner.

Ablaufdatum: In manchen Fällen ist eine zeitliche Beschränkung der Freigabe sinnvoll - für diesen Zweck können Sie ein Ablaufdatum setzen.

Dateigrößen

Datashare erlaubt den Upload von Dateien bis 30 GB. Das Zeitlimit für das Hochladen einer Datei liegt bei 10 Stunden. Allerdings werden auch vom Betriebssystem Limits gesetzt. So können Sie z. B. mit 32Bit-Betriebssystemen keine Dateien größer als 2 GB verwalten.

Hochladen durch externe Person erlauben

Einen Sonderfall stellt das Hochladen (Upload) von Dateien durch externe Personen (keine Angehörigen der TU Dresden) dar. Da Externe keinen ZIH-Login besitzen, erfolgt der Austausch/Upload über einen Ordner eines TUD-Nutzers. Dieser TUD-Nutzer ist damit auch rechtlich für die Daten des Externen verantwortlich.

Um eine Upload-Freigabe zu erstellen, sollte ein neuer Ordner angelegt werden. Bei der Auswahl von "Teilen" --> "Link teilen" für diesen Ordner, erscheint eine weitere Option "Hochladen und Bearbeiten erlauben".

Screenshot Nextcloud-App: Einstellungen zu geteilten Inhalten

Diese Funktion sollte nicht ohne Passwortschutz verwendet werden und das Passwort nicht auf demselben Weg wie der Link mitgeteilt werden (z.B. Mail für den Link, Telefon für das Passwort). Klickt der andere Nutzer auf den Link, wird er zunächst nach dem Passwort gefragt:

Screenshot Browser: Passwortabfrage zum Datei-Up- & Download

Danach erscheint der Inhalt des freigegebenen Datashare Ordners mit der Möglichkeit in diesem Bereich bereits vorhandene Dateien herunterzuladen oder hochzuladen.

Screenshot Nextcloud-App: Ansicht extern freigegebener Ordner

Konflikte beim gleichzeitigen Bearbeiten von Dateien

Datashare ist nicht zum gleichzeitigen Bearbeiten von Dateien gedacht - dazu sollten Sie lieber den ZIH-Dienst [3]Sharepoint benutzen.

Zwei Klienten (z.B. Laptop und PC oder zwei verschiedene Nutzer in einem gemeinsam genutzten Verzeichnis) synchronisieren Dateien über Datashare. Dann ändern die/der Nutzer gleichzeitig dieselbe Datei auf ihrem lokalen System. Der erste Klient synchronisiert seine geänderte Datei anschließend mit dem Datashare-Server. Wenn der zweite Klient jetzt auch synchronisieren will, bemerkt er, dass die Datei auf dem Server nicht mehr die ursprüngliche Datei ist, die er vor der Änderung synchronisiert hatte. Deshalb legt er auf dem Server eine sogenannte Konflikt-Datei an: 'Dateiname_conflict-Datum'. Diese Datei sieht nur der zweite Klient. Für die Auflösung des Konfliktes (z.B. Einfügung der Änderungen der zweiten in die erste Version der Datei) sind die Nutzer zuständig.

Löschen und Wiederherstellen von Dateien

Das Löschen von Dateien erfolgt über das "..." (Auslassungszeichen-Symbol) auf der rechten Seite der Dateiliste. Die gelöschten Dateien werden intern zunächst in einen Papierkorb verschoben. Über die Option "Gelöschte Dateien" ("Mehr"-Symbol (≡) auf der rechten Seite am unteren Bildschirmrand) kann darauf zugegriffen und gelöschte Inhalte wieder hergestellt werden.

Screenshot Nextcloud-App: Papierkorb

Dateien werden für maximal 30 Tage und bis maximal zur halben Quota des Nutzers im Papierkorb gehalten und bei Überschreitung eines der Limits endgültig gelöscht.

[1] <https://apps.apple.com/de/app/nextcloud/id1125420102>

[2] <https://faq.tickets.tu-dresden.de/v/itemID=1182>

[3] <https://tu-dresden.de/zih/dienste/service-katalog/zusammenarbeiten-und-forschen/groupware/sharepoint>